

KI und Ich – eine kritische Reflektion der Mensch/Maschine Schnittstelle

Erarbeitet von

Marie von Lobenstein, M.A.

Das Thema „KI und Ich“ (Mensch/Maschine Interaktion) ist äußerst komplex und wird aus verschiedenen Fachdisziplinen und Perspektiven betrachtet. In diesem Themenblock haben wir daher eine Auswahl getroffen, um einen ersten Überblick zu geben. Eine vollständige Behandlung des Themas würde den Rahmen der Lehrveranstaltung sprengen und ist im Rahmen dieses Kurses nicht möglich.

Lernziele	1
Inhalt	2
Einstieg.....	2
Der Themenblock „KI und Ich“: Ein erster Überblick	2
Disclaimer	3

Lernziele

- Du kannst die Problemstellung des Themenblocks erläutern
- Du kannst wiedergeben, was wir uns in dem Themenblock „KI und Ich“ ansehen werden

Inhalt

Einstieg

Herzlich willkommen zum Themenblock „KI und Ich"! In diesem faszinierenden Themenblock tauchen wir ein in die Schnittstelle zwischen Mensch und Maschine und erkunden ihre Interaktion. Wir betrachten, welche Fähigkeiten wir benötigen, um unsere Zukunft mit KI zu gestalten. Dabei werfen wir einen kritischen Blick auf unsere bisherige Interaktion mit künstlicher Intelligenz und fragen uns, welche Lehren wir daraus ziehen können. Wir setzen uns mit den gängigen Darstellungen von KI auseinander und reflektieren, was sie über unser Verständnis dieser Technologie aussagen. Wir untersuchen welche Auswirkungen KI auf unser Selbstverständnis hat und warum es entscheidend ist, wie wir KI beschreiben und visualisieren. Tauchen wir ein in die Tiefen dieser faszinierenden Thematik und erkunden gemeinsam die Schnittstelle zwischen Mensch und Maschine!

Der Themenblock „KI und Ich“: Ein erster Überblick

Wir beginnen mit einem Video über Ambiguitätstoleranz. Hier betrachten wir genauer, warum die Fähigkeit, mit Mehrdeutigkeit umgehen zu können, in unserem Umgang mit KI an Bedeutung gewinnt.

Im nächsten Video setzen wir uns mit dem Phänomen der Anthropomorphisierung auseinander. Durch dieses Video soll euch vermittelt werden, wie wichtig es ist, sich bewusst zu sein, dass wir alle die Tendenz haben, Dinge zu vermenschlichen. Durch dieses Bewusstsein können wir eine differenzierte Perspektive auf KI einnehmen und die Grenzen zwischen menschlicher Intelligenz und technologischer Funktionalität klar erkennen.

Anschließend werden wir uns damit befassen, welche gängigen Medienbilder von KI existieren und warum wir sie kritisch hinterfragen müssen. Medienbilder von KI können äußerst informativ sein, jedoch bergen sie auch das Risiko, falsche Erwartungen zu wecken und irreführende Wahrnehmungen zu vermitteln.

Die Verwendung von Ausdrücken wie „Algorithmen treffen Entscheidungen" oder „Künstliche Intelligenz entscheidet" weist auf eine faszinierende Verschiebung hin: Begriffe, die einst eng mit menschlichem Handeln verbunden waren, werden nun auf den Bereich der Maschinen und Algorithmen übertragen. Zu diesem Thema habe ich Professorin Hahn interviewt, eine Expertin der HHU im Bereich Digitalisierung und Künstliche Intelligenz.

Darauf folgt ein Video zum Thema „weiße KI", in dem wir über *race*, Vorurteile und die Darstellung von KI sprechen. In der Interaktion zwischen Mensch und Maschine ist es entscheidend, kontinuierlich unsere eigenen Annahmen und die verbreiteten Bilder und Vorurteile zu reflektieren.

Zum Abschluss schauen wir uns die Auswirkungen von KI auf unser Selbstverständnis an. Denn nicht nur beeinflussen wir, wie KI funktioniert, wahrgenommen wird oder aussieht, sondern KI und Algorithmen haben auch einen Einfluss auf uns. Um dieses Thema näher zu beleuchten, habe ich Professorin Schober, Expertin für Kulturelle Netzwerktheorien, Literatur und Digitale Medien sowie Professorin der American Studies an der HHU, über das Thema „Algorithmisches Selbst“ interviewt.

Jetzt wünsche ich euch jedoch erst einmal viel Spaß mit dem Themenblock „KI und Ich“!

Disclaimer

Transkript zu dem Video „KI und Ich: Einleitung“, Marie von Lobenstein.

Dieses Transkript wurde im Rahmen des Projekts ai4all des Heine Center for Artificial Intelligence and Data Science (HeiCAD) an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf unter der Creative Commons Lizenz [CC-BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) veröffentlicht. Ausgenommen von der Lizenz sind die verwendeten Logos, alle in den Quellen ausgewiesenen Fremdmaterialien sowie alle als Quellen gekennzeichneten Elemente.